



## Machen Sie mit!

Prämiert werden bis zu drei Arbeiten pro Jahr.

Einsendeschluss:  
15. März 2019  
unter [info@dgsv.de](mailto:info@dgsv.de)



## Zur Prämierung der besten Abschluss- und Masterarbeiten von Absolvent\*innen von Weiterbildungen zur Supervisorin, zum Supervisor und/oder Coach.

Die DGSv vergibt 2019 zum dritten Mal den Cora-Baltussen-Preis für die besten Abschluss- oder Masterarbeiten von Absolventinnen und Absolventen von Qualifizierungsmaßnahmen zur Supervisorin, zum Supervisor und/oder Coach.

Der Preis dient der Nachwuchsförderung und zugleich der Förderung des Theorie-Praxis-Dialogs.

# Cora-Baltussen-Preis 2019

## Was können Ihre Absolvent\*innen gewinnen?

Der Preis ist mit je 500,- € pro prämiierter Arbeit dotiert. Zusätzlich kann die Veröffentlichung einer prämierten Arbeit in einem geeigneten Medium, zum Beispiel in einem Fachverlag, mit einem weiteren Zuschuss unterstützt werden. Die Veröffentlichung der Preisträger\*innen erfolgt im Journal Supervision mit einem Abstract der Arbeit.

## Wer kann sich bewerben?

Aus dem Kreise der 39 DGSv-zertifizierten oder -anerkannten Weiterbildungsanbietenden kann jede Hochschule/jedes Institut pro Qualifizierungsdurchgang eine Abschluss- oder Masterarbeit bei der DGSv für den Preis nominieren. Die Arbeiten müssen im Zeitraum vom 15. März 2018 bis zum 15. März 2019 vom Weiterbildungsinstitut oder der Hochschule als Abschlussarbeit oder Thesis angenommen worden sein.

## Das ist gefordert

Die eingesandten Arbeiten werden nach folgenden Kriterien bewertet. Sind die Arbeiten:

- 1) theoretisch fundiert?
- 2) praxisrelevant?
- 3) innovativ?

## Die Jury

**Ulrich Beumer:** Dr. phil., Dipl.-Pädagoge, Organisationsberater, Supervisor/Coach DGSv, Partner inscapegroup, Köln, Geschäftsführer inscape GmbH, Köln, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt.

**Claudia Bredt:** Organisationsberaterin (M.A.), Supervisorin (DGSv), Lehrtätigkeit in der Erwachsenenbildung und Lehrerausbildung, Geschäftsführende Gesellschafterin im beraterhaus-kassel, Projektentwicklungen zu Selbstwirksamkeit in Organisationen, Dozentin im Masterstudiengang Coaching, Organisationsberatung und Supervision (COS) der Management School der Universität Kassel.

**Ulrike Galander:** Dr. phil., Dipl.-Lehrerin, Supervisorin/Coach DGSv, Lehrsupervisorin. Mitglied im Vorstand der DGSv 2001-2007, Ombudsfrau der DGSv 2008-2014

**Brigitte Geißler-Piltz:** Prof. Dr. rer. pol., emeritierte Hochschullehrerin der Alice Salomon Hochschule (ASH): Forschung und Lehre zu Gesundheit und Beratung. Seit 2012 wissenschaftliche Leitung des ASH Zertifikatskurses „Supervision und Coaching in Sozialer Arbeit, Bildung und Gesundheit“, Supervisorin/Coach DGSv, Lehrsupervisorin. Vorsitzende der DGSv 2010-2016.

**Ulrich Siegrist:** Diplom-Sozialpädagoge (FH), Master of Organizational Psychology, freiberuflich tätiger Supervisor/Coach DGSv/GwG, Lehrsupervisor.

## Die Preisvergabe

Die Jury gibt ihre Empfehlungen an den DGSv-Vorstand weiter. Dieser trifft die finale Entscheidung über die Preisvergabe. Die feierliche Übergabe findet im Rahmen der Mitgliederversammlung der DGSv am 27./28.09.2019 in Essen statt.

## Machen Sie mit!

**Ihre Ansprechpartnerin**  
Birgit Weltermann  
Deutsche Gesellschaft  
für Supervision und  
Coaching e.V. (DGSv)

Hohenstaufenring 78  
50674 Köln  
T +49 (0) 221/92004-13  
F +49 (0) 221/92004-29  
[birgitweltermann@dgsv.de](mailto:birgitweltermann@dgsv.de)

**Weitere Informationen  
finden Sie unter**  
[www.dgsv.de](http://www.dgsv.de)

**DGSv**  
Deutsche Gesellschaft für  
Supervision und Coaching